

Dialogische Zusammenarbeit zwischen Familie und Schule

*Tagesseminar mit Kathrin Bertholet-Roth, Heilpädagogin,
Coach/Organisationsberatung BSO und Gestaltberaterin.
Das Seminarangebot richtet sich an Eltern, PädagogInnen,
SchulleiterInnen und SchulsozialarbeiterInnen*



Die im Menschen angelegten Grundbedürfnisse – verbunden sein, dazugehören, wachsen dürfen, autonom werden – bleiben heute in unserer pluralistischen Welt für Kinder und Jugendliche oft ungeschützt.

Sind Instabilität, mangelnde soziale Kompetenz, fehlende Motivation, Leistungsverweigerung und erhöhte Gewaltbereitschaft (besonders bei Jungen) Auswirkungen davon? Eltern und Schule sind bei diesen Themen oft überfordert. Gegenseitiges Zuschreiben von Unvermögen macht alle Beteiligten hilflos oder handlungsunfähig.

Kinder und Jugendliche brauchen sicherheitsbietende, verlässliche Beziehungen, gerade auch zwischen Familie und Schule:

Erziehung wird authentischer, wenn Eltern und PädagogInnen sich sowohl über unterschiedliche als auch gemeinsame Haltungen klar werden und diese achten.

Erziehung wird wirksamer, wenn alle die gegenseitigen Erwartungen kennen und die Zuständigkeiten verbindlich regeln.

Themen des Tagesseminars:

- Konzepte einer dialogischen Zusammenarbeit zwischen Familie und Schule
- Dialogkernkompetenzen: Perspektivenwechsel, „win-win“-Orientierung, Fragen statt Vermuten
- Einsicht in Ursachen schwieriger Zusammenarbeit
- Beziehungsgestaltung von Eltern und PädagogInnen zu Kinder und Jugendlichen
- Persönliche Haltung im Spannungsfeld von Rolle und Identität

Das Seminar bietet theoretische und fallbezogene Impulse, Reflexion, Erfahrungsaustausch, anregende Unterlagen, hilfreiche Adressen und Links.

Datum: Mittwoch, 10. März 2010

Zeiten: 10.00 – 13.00 und 14.00 – 17.00

Ort: Thun, Gartenhaus Burgstrasse 1A (5 Minuten zu Fuss ab Bahnhof)

Kosten: SFr 225.– (max. 12 Teilnehmer/innen)

Angaben zur Seminarleiterin

Kathrin Bertholet-Roth, geboren 1951, verheiratet, 2 erwachsene Kinder. Sie hat 24 Jahre Berufserfahrung als schulische Heilpädagogin und als Supervisorin, Organisationsberaterin und Coach BSO in der Schule, in der Elternarbeit und in der Aus- und Weiterbildung von PädagogInnen. Von 1998-2000 bildete sie sich am IGG in Berlin zur Gestaltberaterin weiter. Seit 2001 arbeitet sie in selbständiger Tätigkeit im Bereich Beratung für Bildung und Erziehung in Thun.

Kontakt: www.bertholet-beratung.ch